

Für Mensch & Umwelt

Umwelt 
Bundesamt

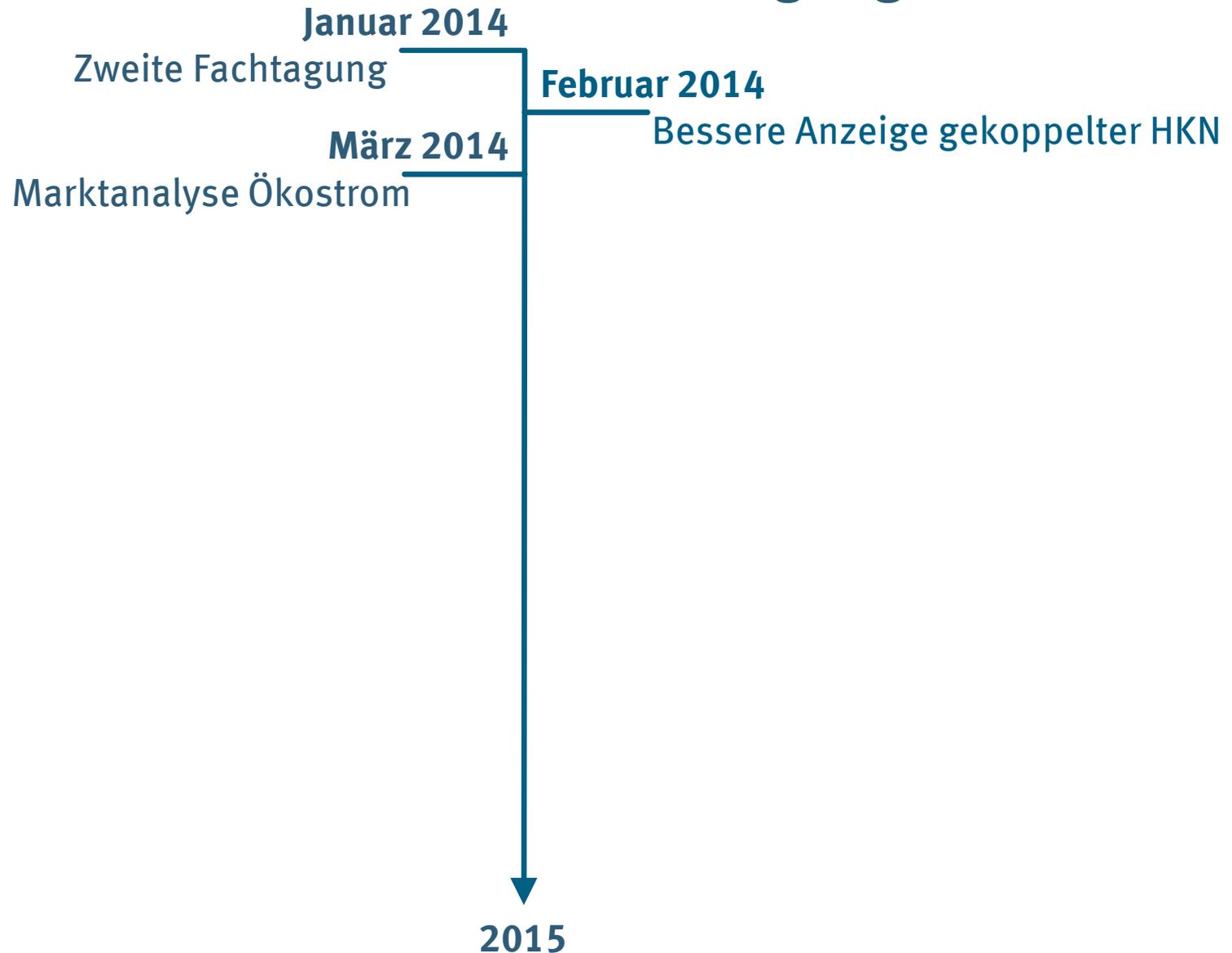
HKNR
Herkunftsnachweisregister

HKNR heute – Was gibt's Neues?

Dritte Fachtagung des Herkunftsnachweisregisters
im Umweltbundesamt

21.04. – 22.04.2015

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Marktanalyse Ökostrom

Süddeutsche Zeitung vom 17.03.2014

Süddeutsche Zeitung
MÜNCHEN DIE NEUESTEN NACHRICHTEN AUS POLITIK, KULTUR, WIRTSCHAFT UND SPORT

Seite: 17

Ressort: Wirtschaft

Das große Missverständnis

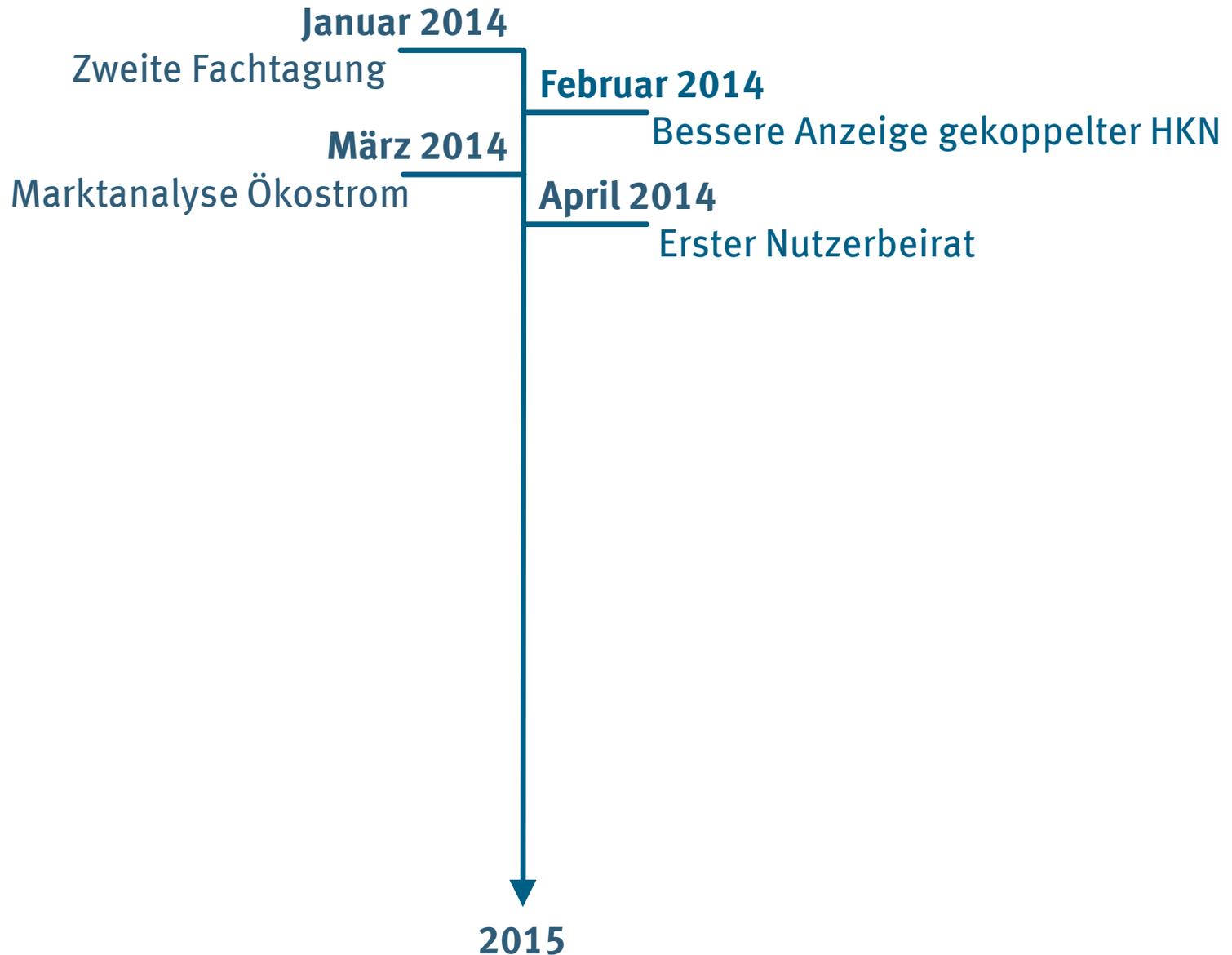
Millionen Deutsche beziehen mit gutem Gewissen Ökostrom. Der Energiewende, so eine Studie des Umweltbundesamtes, nutzt das wenig. Da müsste mehr geschehen

VON MICHAEL BAUCHMÜLLER
Berlin - Was die Energiewende angeht, sind Millionen Deutsche echte Überzeugungstäter. Mittlerweile werden mehr als sieben Millionen Verbraucher mit grünem Strom versorgt, allein zwischen 2011 und 2012 stieg die so verkaufte Strommenge nach Zahlen der Bundesnetzagentur um ein Viertel an. Viele der Kunden handeln mit gutem Gewissen: Bei einer Umfrage des Ökostrom-Anbieters Grünstromwerk gaben drei Viertel der Befragten an, sie wollten damit den Ausbau erneuerbarer Energien in Deutschland fördern. Was für ein Missverständnis.

Das Umweltbundesamt ist in einer Studie dem Geschehen auf dem Ökostrom-Markt nachgegangen, sie liegt der *Süddeutschen Zeitung* vor. Die gute Nachricht: Wer Ökostrom bestellt, der bekommt auch tatsächlich Ökostrom geliefert - dafür sorgt ein 2013 eingeführtes System von Herkunftsnachweisen. Die schlechte Nachricht: Für die Energiewende bringt das so gut wie gar nichts. "Der überwiegende Anteil des als Ökostrom vermarkteten Stroms", so heißt es in der 218-seitigen Marktanalyse, "beruht auf dem Handel mit Herkunftsnachweisen und stammt aus dem europäischen Ausland." Mit anderen

Worten: In Deutschland sprießen zwar Windräder und Solarparks, der deutsche Ökostrom aber kommt von anderswo. Was krude klingt, hat einen relativ einfachen Hintergrund. Wer hierzulande etwa einen Windpark errichtet, kann sich vorher entscheiden, ob er dessen Ökostrom zu den fixen Tarifen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) verkauft oder direkt an Ökostrom-Kunden. Beides zugleich geht nicht. Wer aber die Förderung in Anspruch nimmt, darf seinen Strom nicht zusätzlich als Grünstrom verkaufen; der wird am Markt behandelt wie Strom aus einem Kohlekraftwerk. Einen Herkunftsnach-

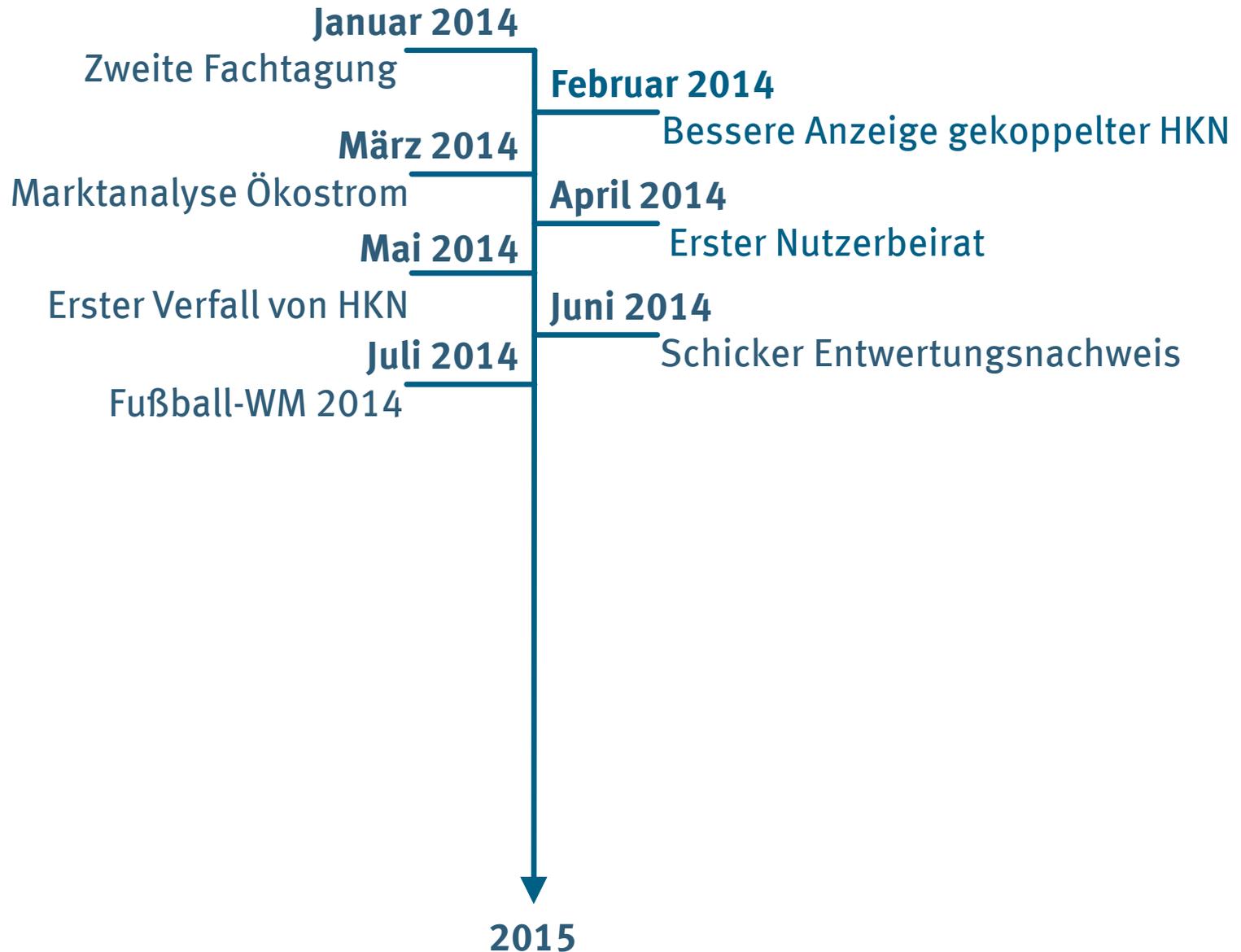
Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Nutzerbeirat

- ▶ seit April 2014 gibt es den Nutzerbeirat
- ▶ alle interessierten Akteure des Energiemarktes können teilnehmen
- ▶ Nutzerbeirat dient dazu, die Software des HKNR fortzuentwickeln
- ▶ bereits 5 Sitzungen, je rund 20 Personen aus dem In- und Ausland
- ▶ auch kontroverse Debatten unter Teilnehmenden
- ▶ Highlight jeder Sitzung: Präsentation der Software eines ausländischen Registers (z.B. Österreich, Norwegen, Finnland)
 - ggf. Übernahme der besten Funktionen in HKNR
- ▶ umgesetzte Wünsche, z.B.:
 - schicker Entwertungsnachweis
 - Aktionsmails, die vor dem Verfall warnen
 - Summenbildung bei den Reports

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Unsere Sicherheitshinweise für Sie ...



- ▶ HKNR ist über Internet frei zugängliche Datenbank
- ▶ HKN haben einen Wert! In der Summe sind erhebliche Geldwerte im Register → *Ihre* Geldwerte
- ▶ Deshalb:
 - **Geben Sie Ihr Passwort nicht weiter!**
 - **Konten immer selber registrieren!**
 - **Verändern Sie Ihr Passwort häufig!**
 - **Geben Sie Ihr Mobilfunkgerät nicht weiter!**
 - **Verlassen Sie Ihren PC-Arbeitsplatz – auch kurzzeitig – nicht, ohne sich vom HKNR abzumelden!**

Halten Sie Ihre Daten aktuell!

- ▶ Teilen Sie uns Änderungen zur Organisation und Zuständigkeit mit
→ Sie sind nach § 20 HkNDV dazu verpflichtet!
- ▶ z.B. Umfirmierungen oder Hauptnutzerwechsel
→ wichtig für Bescheide
- ▶ Änderung der Anlagendaten

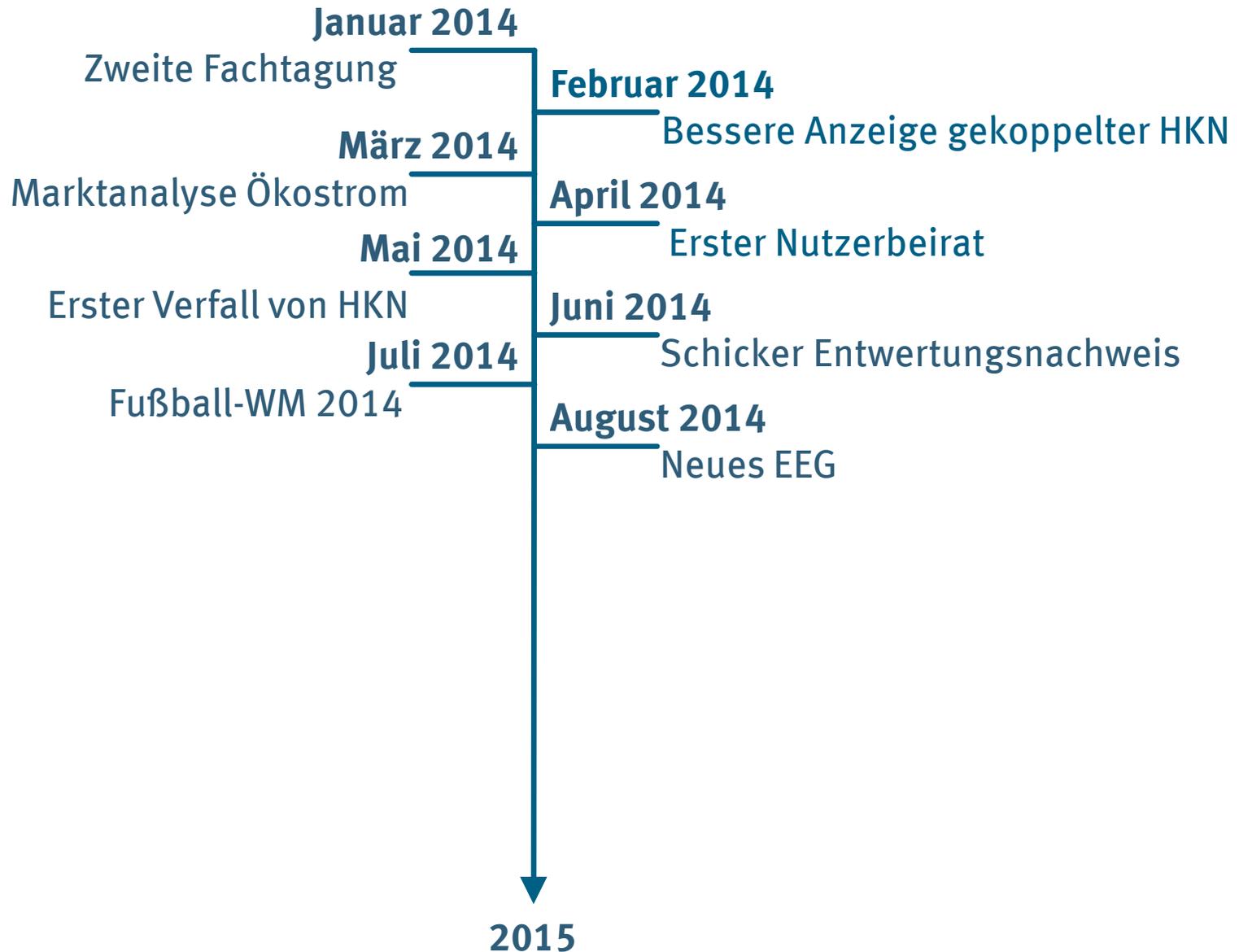


Quelle: HKNR

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

- ▶ Registerinternes Postfach:
 - dort liegen Bescheide
 - Virtuelles Postfach ist ein Postfach
 - Nehmen Sie regelmäßig Einsicht (auch wenn Sie den Inhalt der Nachricht nicht zu Kenntnis nehmen, kann dieser rechtlich für und gegen Sie wirken!)
 - Beachten Sie Rechtsbehelfsbelehrungen und Fristabläufe

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Das neue EEG 2014

▶ Neues Förder-/Vermarktungsregime

- **HKN-fähig:** sonstige Direktvermarktung ohne MP (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014)
- **Nicht HKN-fähig:**
 - ▶ Direktvermarktung mit Marktprämie (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014),
 - ▶ Einspeisevergütung für kleine Anlagen (§§ 20 Abs. 1 Nr. 3, 37 EEG 2014),
 - ▶ Einspeisevergütung in Ausnahmefällen (§§ 20 Abs. 1 Nr. 4, 38 EEG 2014)
- Wechsel der Vermarktungsart monatlich, Tranchenbildung möglich

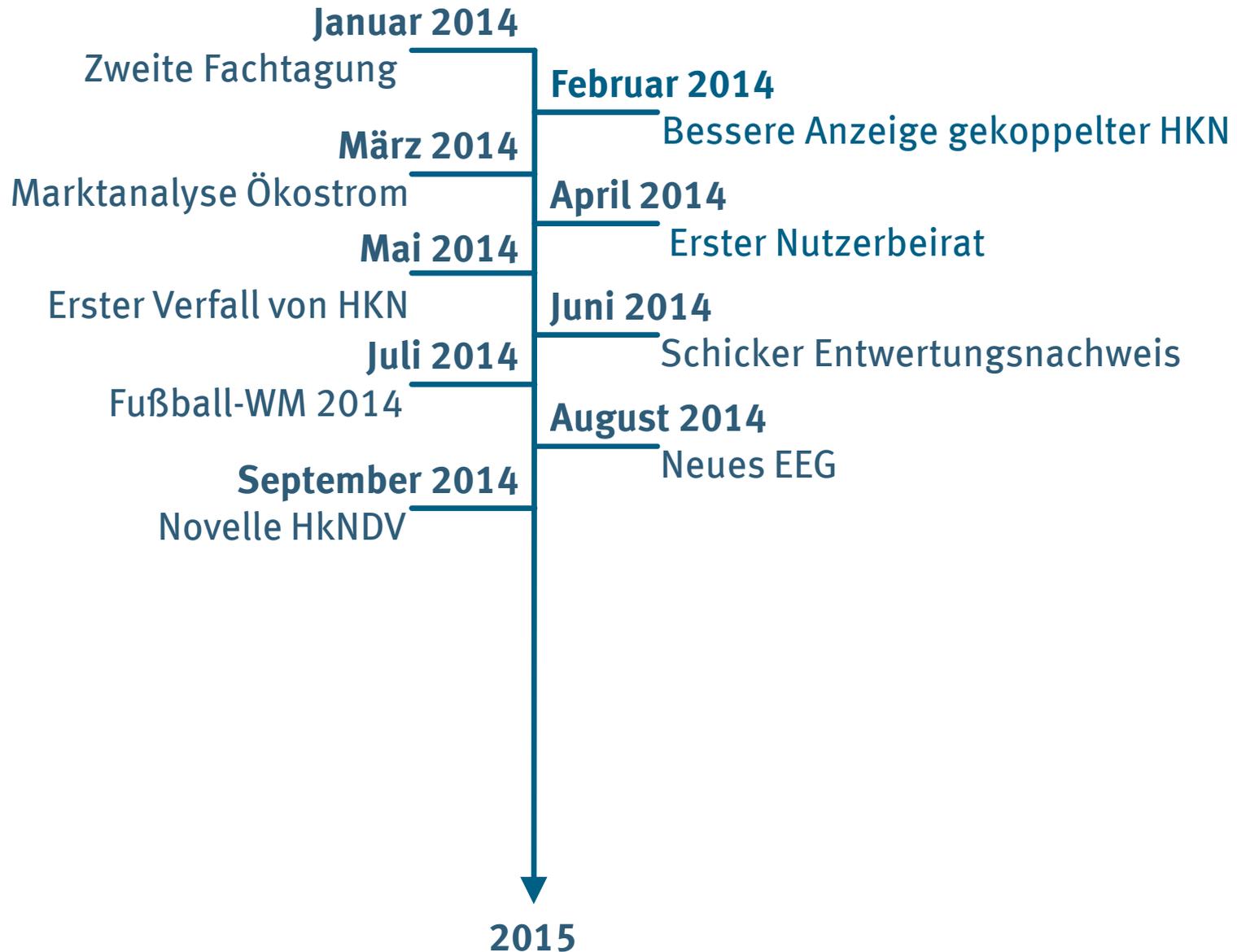
▶ **Vorschrift zum HKNR** unverändert (§ 79 EEG 2014), HkNDV redaktionell angepasst

▶ HKNR ist betroffen durch:

- Rechts- und Fachaufsicht ging von BMU auf BMWi
- Wegfall Grünstromprivileg; ersetzt möglicherweise künftig durch „Grünstromvermarktung“ nach Verordnung (§ 95 Nr. 6 EEG 2014) mit HKN?

▶ Nach wie vor gilt: HKN kann „goldenes Ende der EEG-Anlage“ bedeuten

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Die Novelle der HkNDV



▶ Ausgangspunkt: § 17 Absatz 3 Satz 3 HkNDV

- Geplant: **Keine** Pflicht zur Angabe von Stromkunde oder Stromprodukt bei Entwertung!
- Bei der Gelegenheit: Einbringen der Erfahrungen nach mehr als 2 Jahren Registerbetrieb

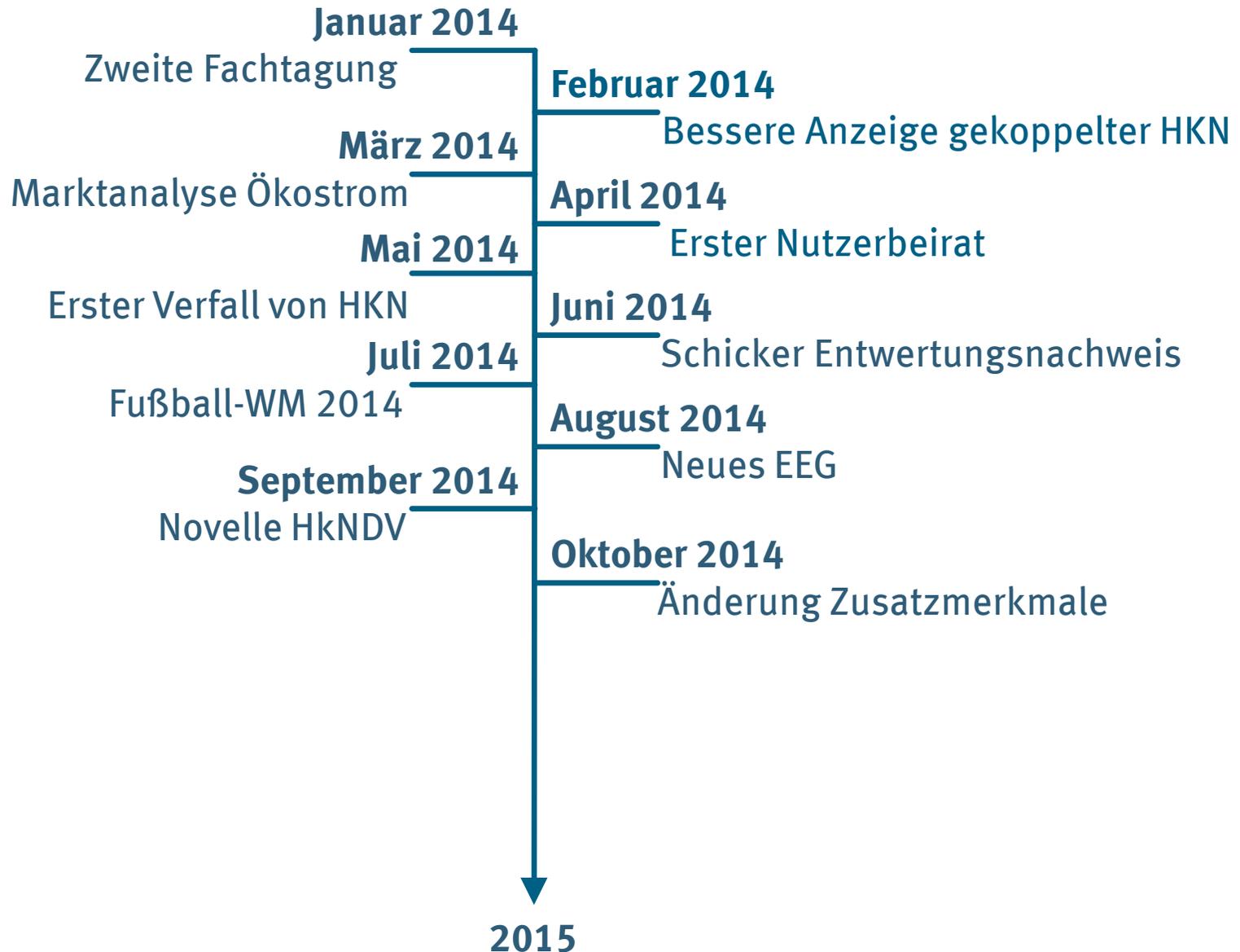
▶ Inhalte/Neuerungen (beispielhaft):

- Anpassung der Verordnung an Praxis
- Übernahme Vorgaben aus den Nutzungsbedingungen, z.B. zu Umweltgutachtern, Grenzkraftwerken
- Regelung von Fehlstellen: Speicher, „negativer Vortrag“, Datenübertragung an die Association of Issuing Bodies

▶ Stand des Verfahrens:

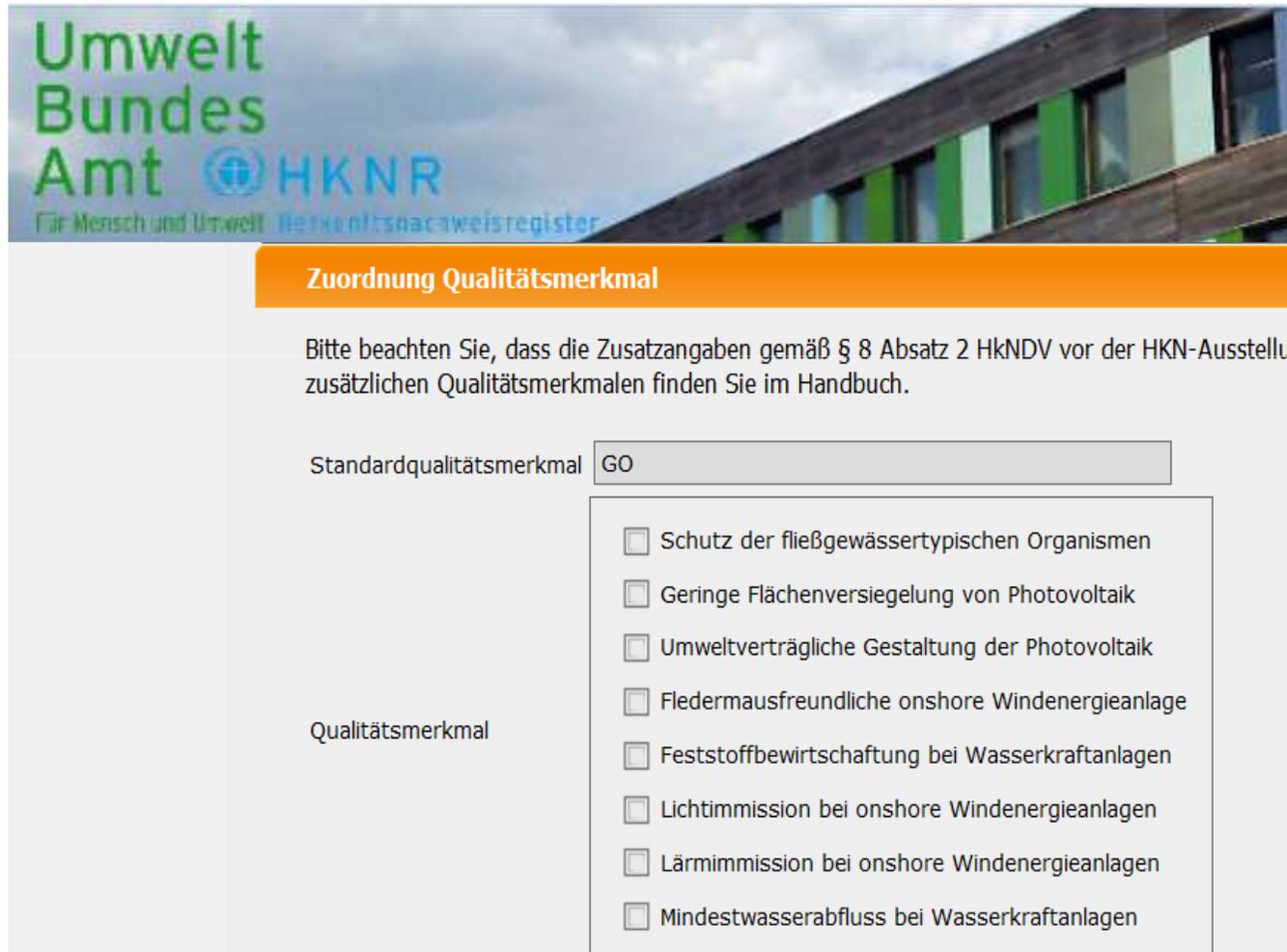
- Länder- und Verbändeanhörung war für heute terminiert – ausgefallen!
- Nach zweiter Ressortabstimmung Erlass durch UBA im Sommer 2015

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Ökologische Zusatzangaben und Ökostromlabels

Eine gute Idee verabschiedet sich ...



The screenshot shows the website of the Umwelt Bundes Amt (Umwelt Bundes Amt HKNR) with the tagline 'Für Mensch und Umwelt'. The main heading is 'Zuordnung Qualitätsmerkmal'. Below this, a text box states: 'Bitte beachten Sie, dass die Zusatzangaben gemäß § 8 Absatz 2 HkNDV vor der HKN-Ausstellung zusätzlichen Qualitätsmerkmalen finden Sie im Handbuch.' There are two input fields: 'Standardqualitätsmerkmal' with the value 'GO' and 'Qualitätsmerkmal' with a dropdown menu containing the following options:

- Schutz der fließgewässertypischen Organismen
- Geringe Flächenversiegelung von Photovoltaik
- Umweltverträgliche Gestaltung der Photovoltaik
- Fledermausfreundliche onshore Windenergieanlage
- Feststoffbewirtschaftung bei Wasserkraftanlagen
- Lichtimmission bei onshore Windenergieanlagen
- Lärmimmission bei onshore Windenergieanlagen
- Mindestwasserabfluss bei Wasserkraftanlagen

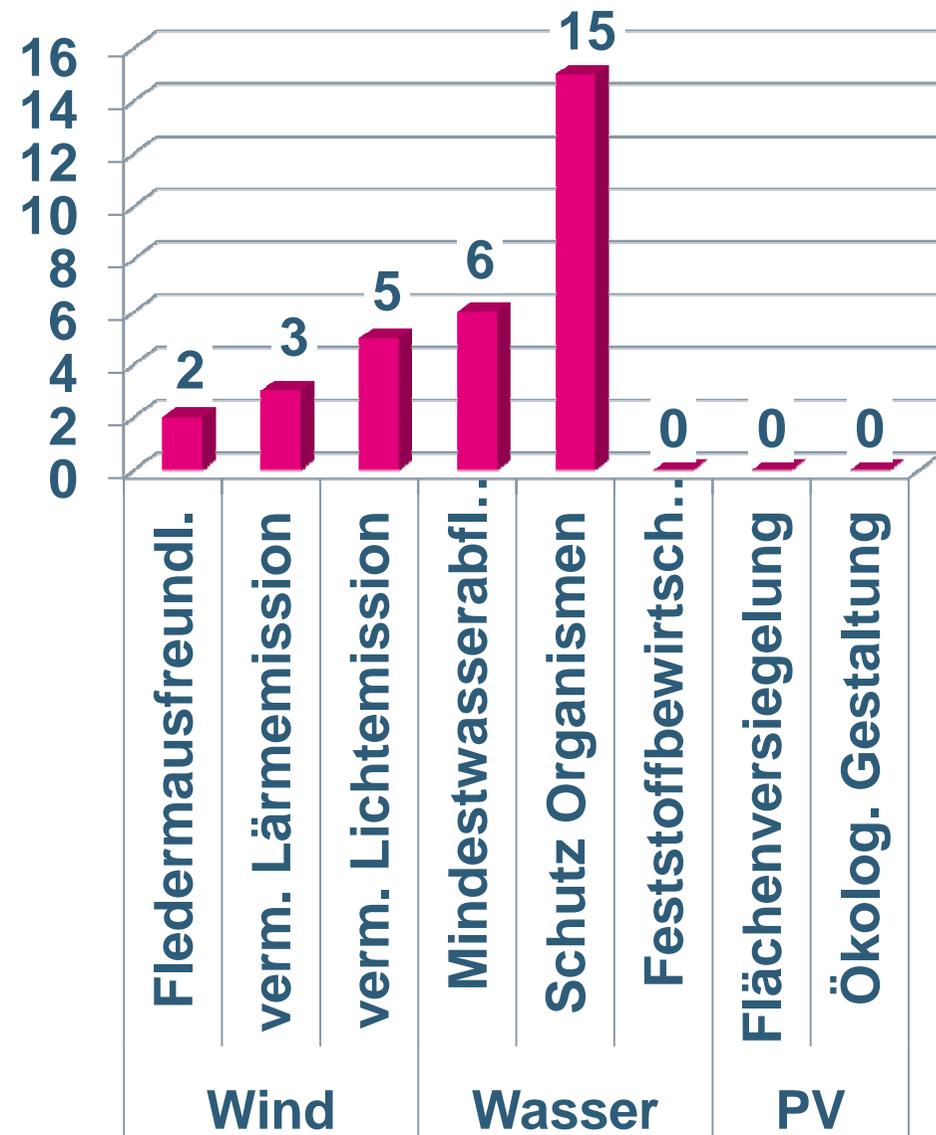
Quelle: HKNR

Ökologische Zusatzangaben und Ökostromlabels

Workshop „Umweltgutachter & Qualitätsmerkmale“ bei der 2. HKNR-Fachtagung am 30.01.2014



Quelle: HKNR



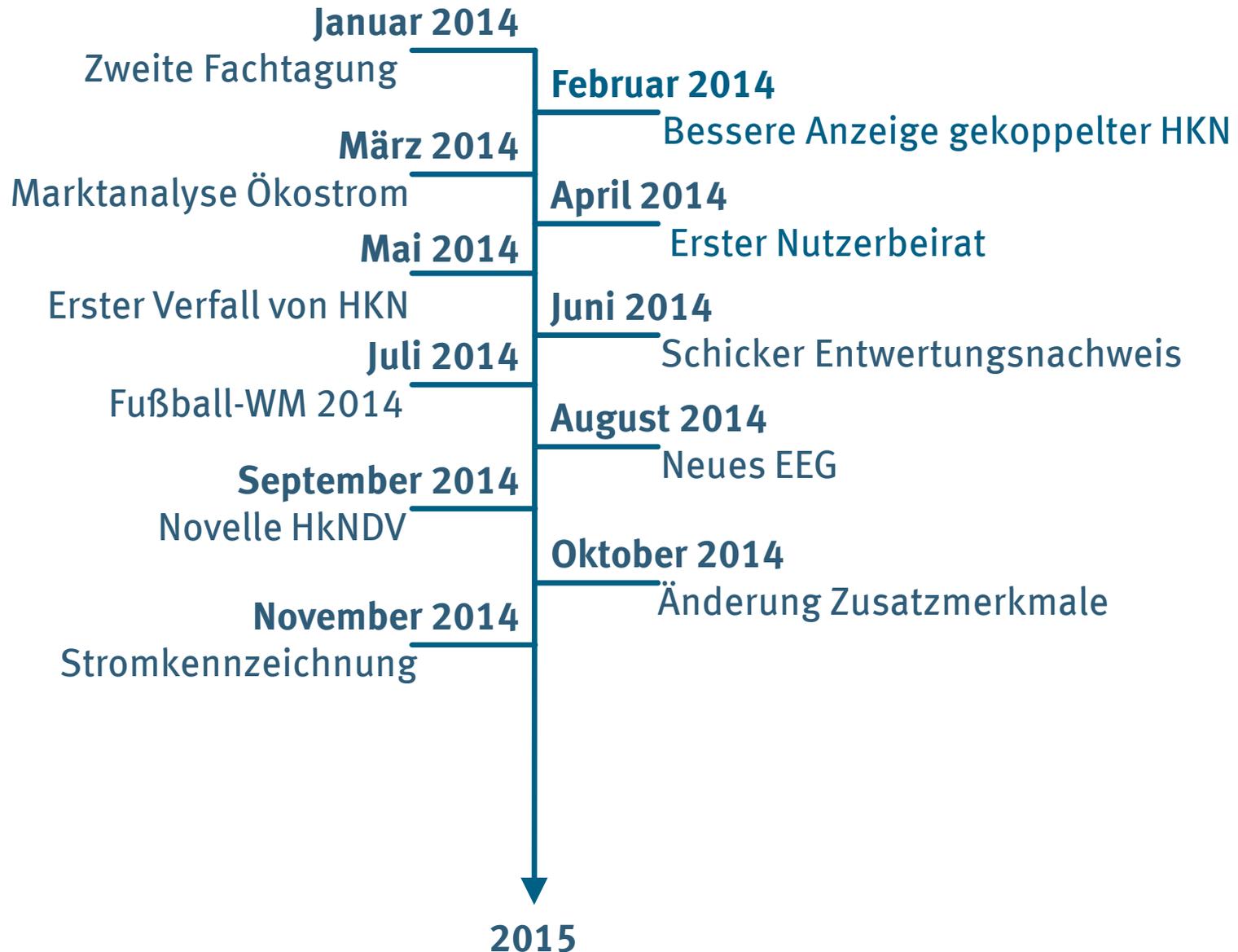
Ökologische Zusatzangaben und Ökostromlabels

Workshop Zusatzangaben und Label am 27.06.2014 in Berlin



Quelle: HKNR

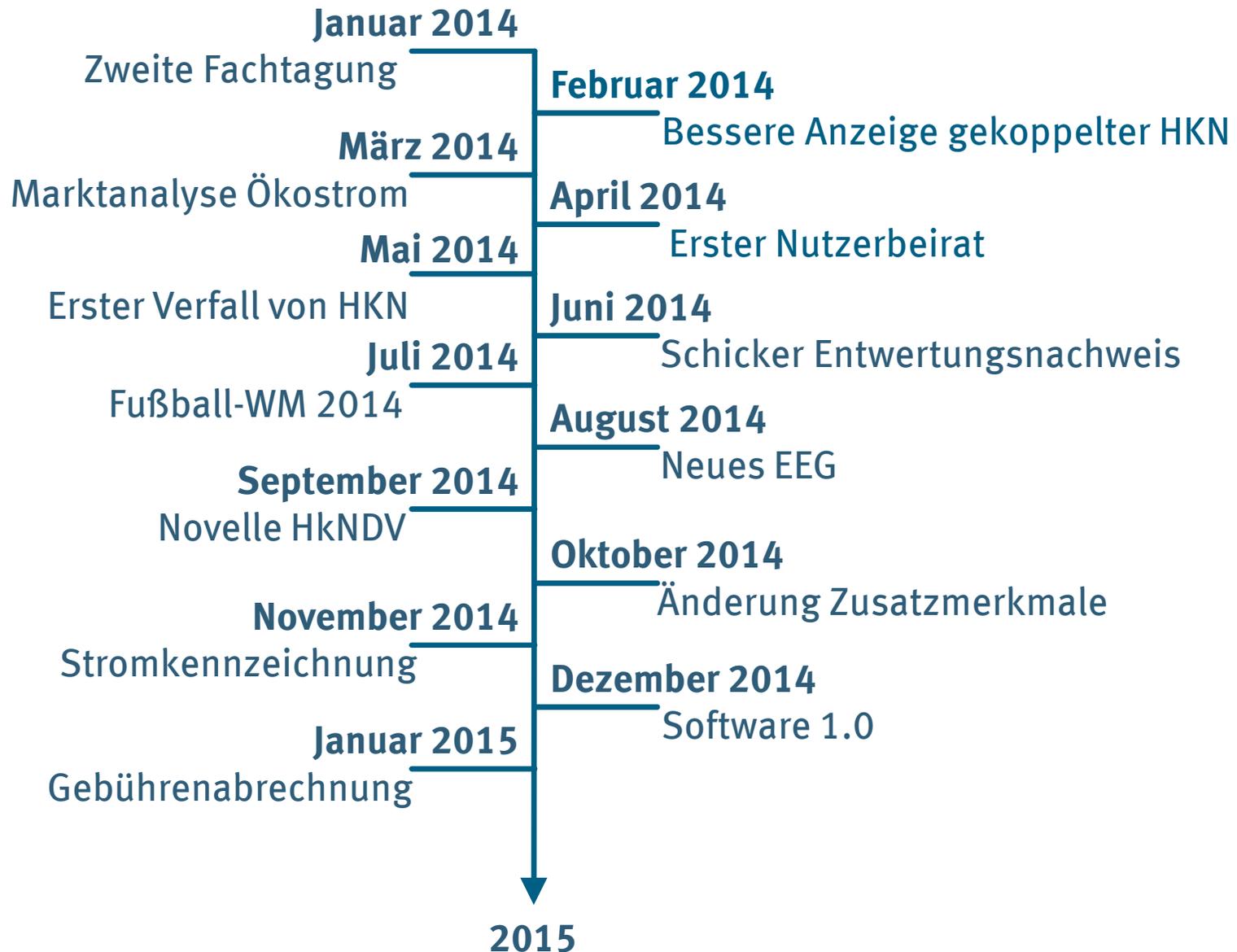
Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Erste Stromkennzeichnung mit HKN

- ▶ Neue Version des **Stromkennzeichnungsleitfadens** (gültig für Lieferjahr 2013)
 - Das UBA hat an dem Leitfaden hinsichtlich der Kennzeichnung von Herkunftstromprodukten mitgearbeitet
 - HKNR relevante Punkte finden Sie unter Punkt 6.6
 - Berechnung des ENTSO-E Ersatzmix durch den BDEW berücksichtigt ab 2013 die verfallenen HKN
- ▶ Hinweis:
 - Die Entwertung von HKN muss vor der Stromkennzeichnung spätestens zum 31.10. nach § 42 EnWG erfolgen!
 - Es gibt keine Verpflichtung, die HKN produktscharf zu entwerten. UBA prüft nur den Gesamtenergieträgermix
- ▶ Prüfung der Stromkennzeichnung
 - Prüfprozess sowie Erhebungsbogen wurden mit der BNetzA abgestimmt
 - Die ersten Daten werden aktuell für die Stromkennzeichnung 2013 erhoben
 - UBA wird die Daten zu den sonstigen Erneuerbaren Energien prüfen

Was geschah seit der letzten Fachtagung?

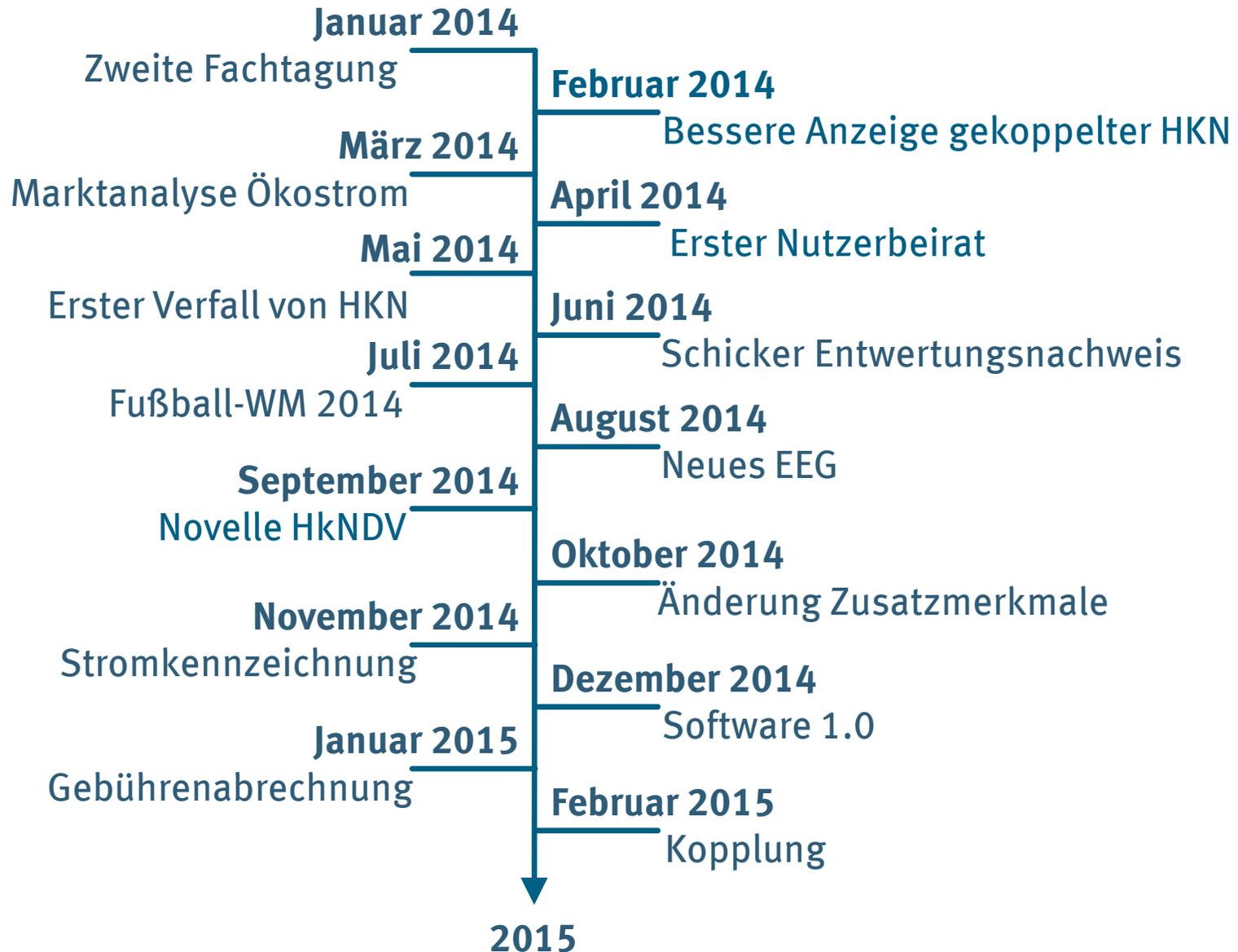


Gebührenabrechnung



- ▶ Grundlage ist § 1 Absatz 1 der HkNGebV
- ▶ Abrechnung startete am 15.01.2015
- ▶ Gebühren setzen sich aus Kontoführungsgebühr und Aktionsgebühren (z.B. ausstellen und entwerten von HKN) zusammen
- ▶ Bekanntgabe an die hinterlegte E-Mail Adresse des Hauptnutzers und an das registerinterne Postfach; nach 3 Tagen gelten die Bescheide als bekanntgegeben
- ▶ Zahlung erfolgt an die Bundeskasse, zentrale Mahnung erfolgt ebenfalls durch Bundeskasse per Brief
- ▶ Momentan wird das Jahr 2013 abgerechnet; voraussichtlich noch in diesem Jahr wird auch 2014 abgerechnet
- ▶ Abrechnung für 2015 beginnt 2016

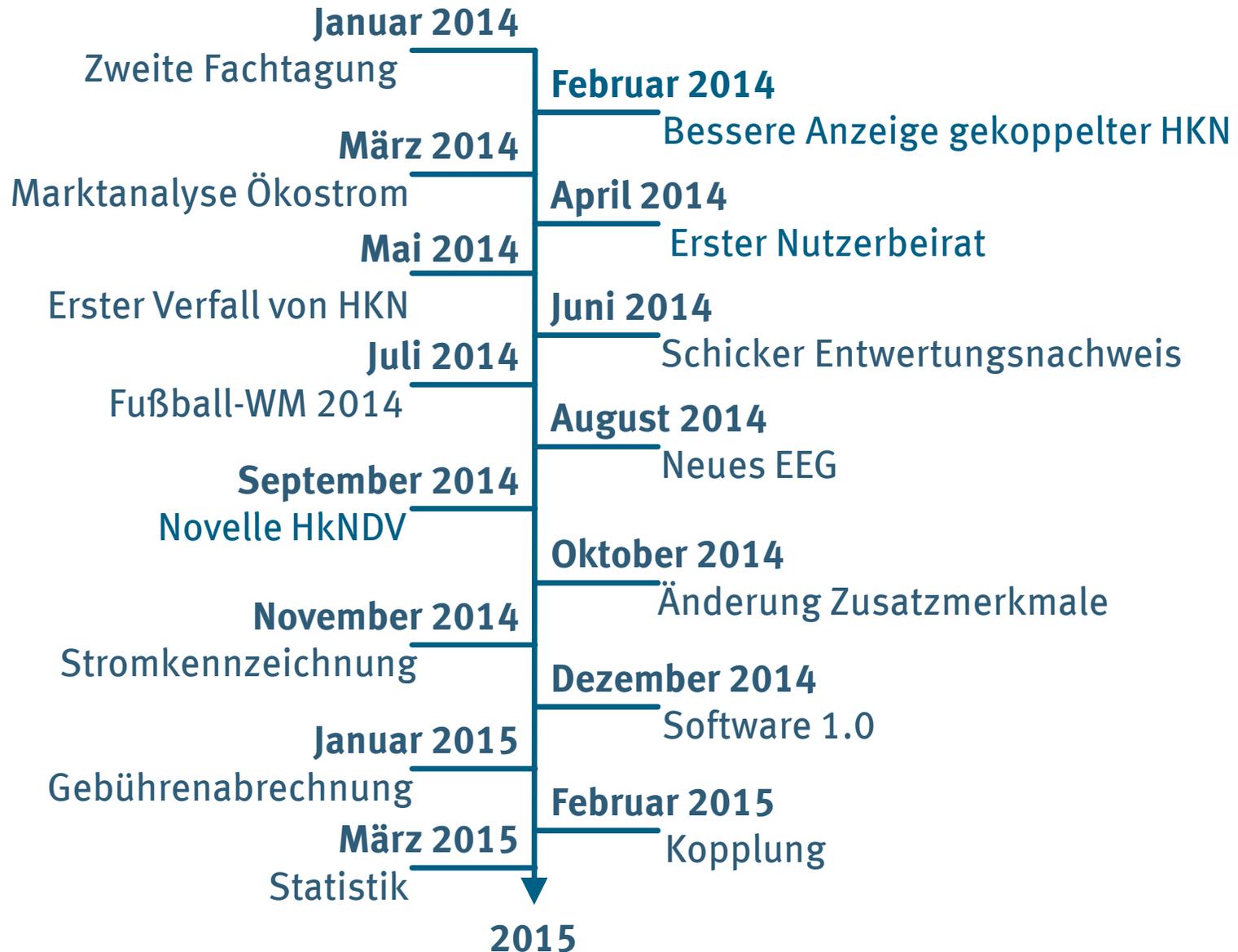
Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Kopplungsworkshop (06.02.2015)

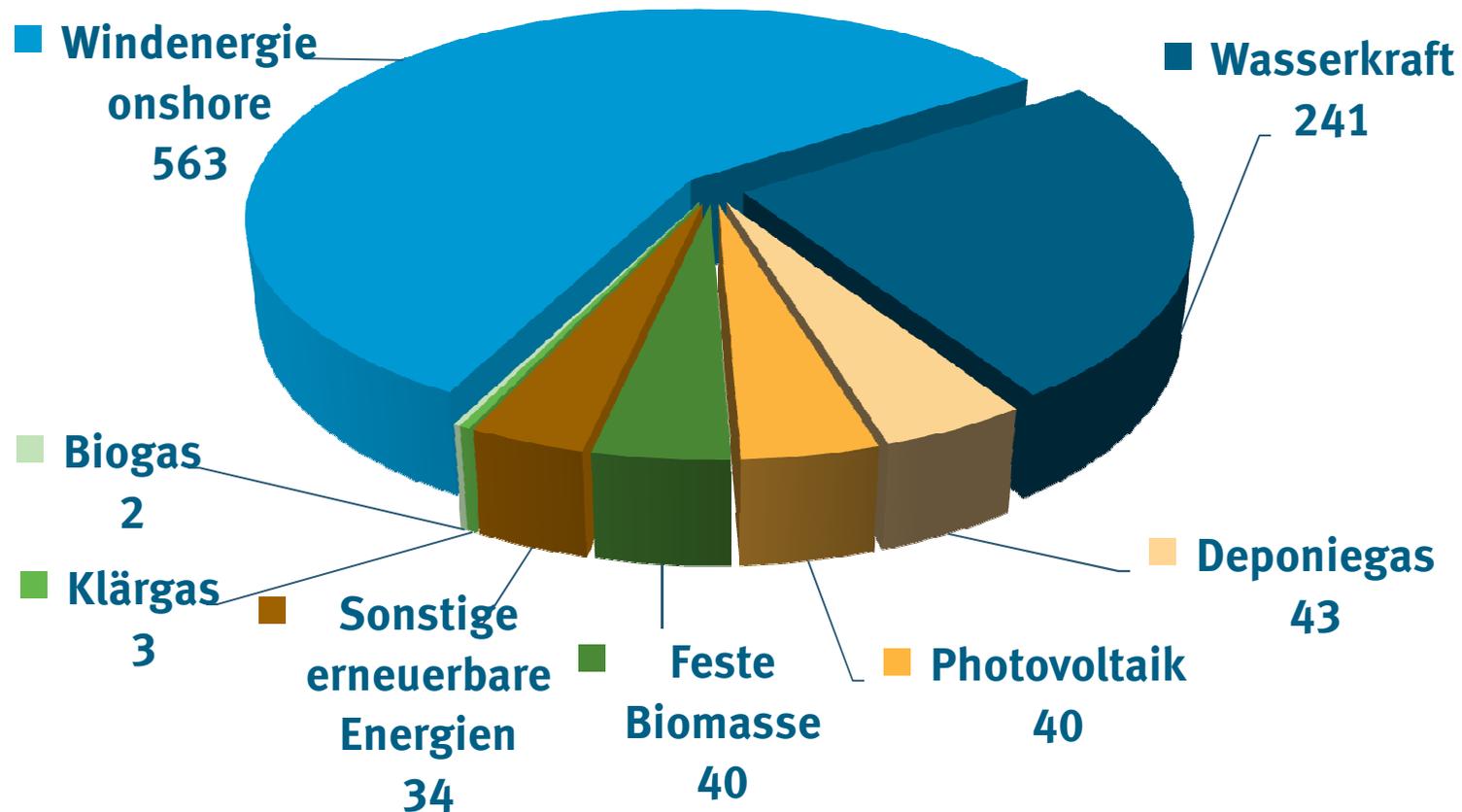
- ▶ Kopplung = Herkunftsnachweis und Strom stammen aus einer Anlage und gehen einen gemeinsamen Weg → Kopplung soll Kundenerwartung erfüllen
- ▶ Zahl der gekoppelten Anlagen: **16** = enttäuschend!
- ▶ Viel Kritik an Kopplung: „Gute Idee, aber wenig nutzbar!“
- ▶ Jetzt zusätzlich: Grünstromvermarktung als möglicher Anwendungsfall einer verpflichtenden Kopplung?
- ▶ Zur Fortentwicklung Experten nach Berlin eingeladen – 3 Stunden diskutiert
→ Erkenntnisse, aber keine Ergebnisse
- ▶ Heute geht es weiter in Workshop 5,
dann möglicherweise Änderung in HkNDV

Was geschah seit der letzten Fachtagung?



Statistik

Anzahl der registrierten Anlagen nach Energieträgern
Insgesamt: 966 Anlagen



Quelle: Umweltbundesamt (Hrsg.): HKNR Datenbankauszug, Stand: 04/2015

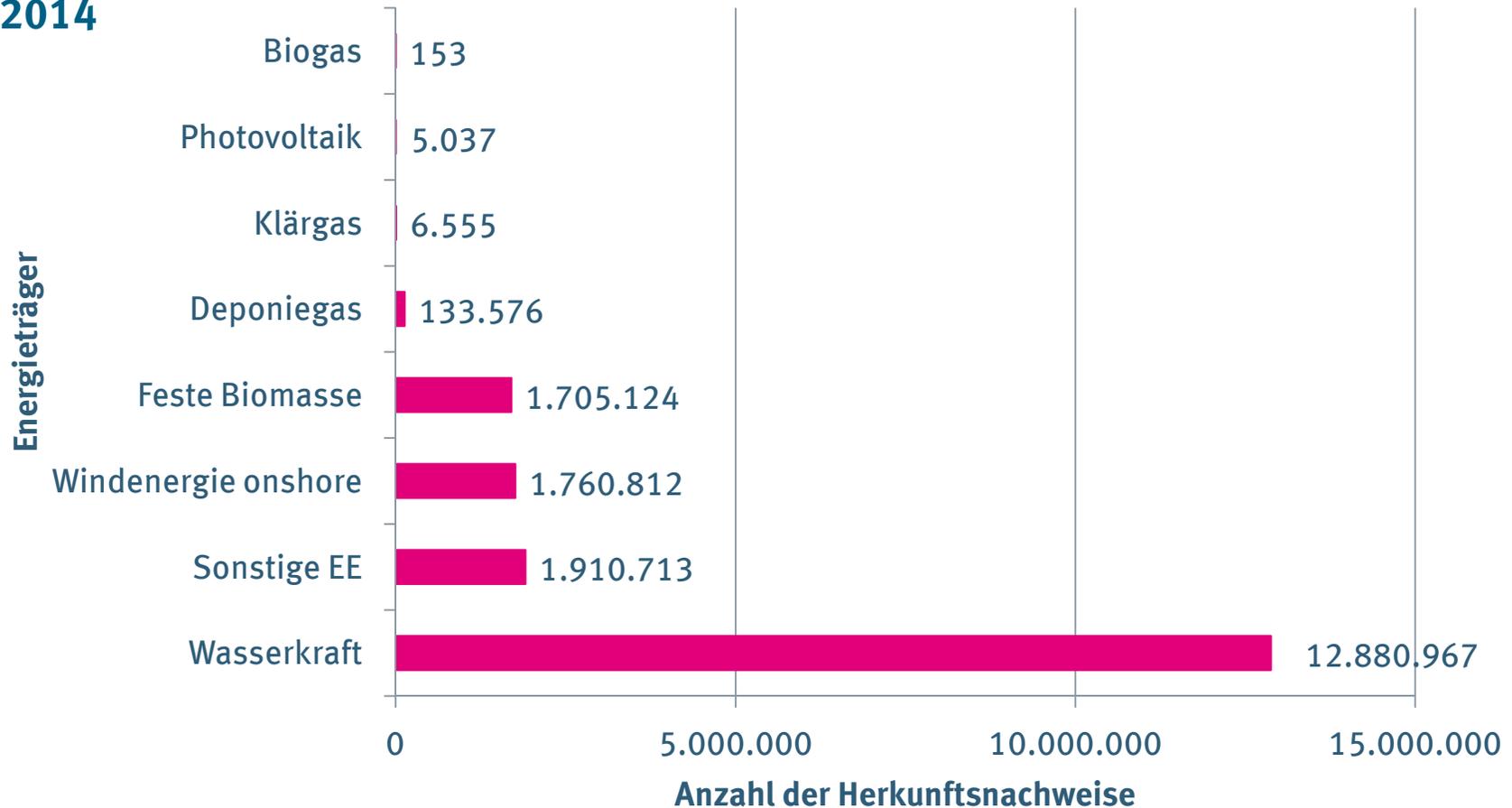
Statistik

	Anzahl HKN		Entwicklung
	2013	2014	
Ausstellungen	9.239.907	18.402.937	↑↑
Übertragungen	40.498.249	43.497.870	↑
Entwertungen	5.911.527	80.439.277	↑↑↑
Importe	43.437.729	67.430.491	↑↑
Exporte	946.648	4.824.014	↑

Quelle: Umweltbundesamt (Hrsg.): **Statistik des deutschen Herkunftsnachweisregisters 2013**, Stand: 01/2015,
Statistik des deutschen Herkunftsnachweisregisters 2014, Stand: 04/2015

Statistik

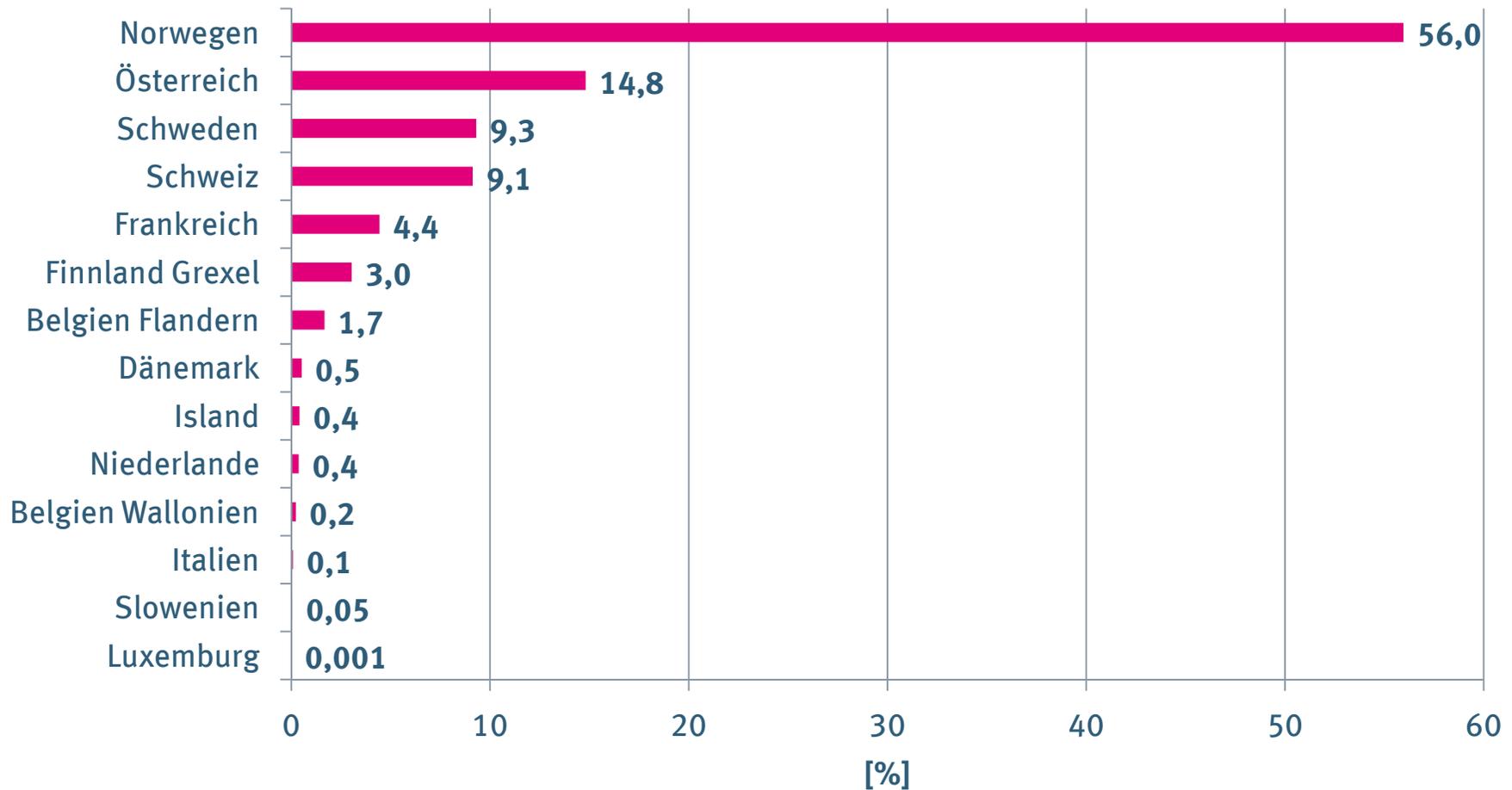
Anzahl der ausgestellten Herkunftsnachweise nach Energieträger 2014



Quelle: Umweltbundesamt (Hrsg.): **Statistik des deutschen Herkunftsnachweisregisters 2014**, Stand: 04/2015

Statistik

Herkunft der importierten Herkunftsnachweise nach Exportstaat 2014



Quelle: Umweltbundesamt (Hrsg.): **Statistik des deutschen Herkunftsnachweisregisters 2014**, Stand: 04/2015

Ausblick 2015

► Politische Aktivitäten:

- Möglichkeit zur Vermarktung von Grünstrom
- Novelle der HkNDV

► Internationale Aktivitäten:

- Neue Staaten, mit denen der internationale Handel möglich ist (Verhandlungen beispielsweise von Spanien und Irland mit der AIB über Nutzung des Hub)

► Technische Änderungen

- Neuer Passwortprozess in 2015 – *bereits umgesetzt*
- erneute Sicherheitsüberprüfung der Software
- Neuer Personalausweis
- Neue Filtermöglichkeiten im HKNR/bessere Ansicht für UG
- Nutzerbeirat

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Stephan Theuerkorn und Magdalena Weimeister
Fachgebiet I 2.7 – Herkunftsnachweisregister
hknr@uba.de

www.uba.de/themen/klima-energie/erneuerbare-energien/herkunftsnachweise-fuer-erneuerbare-energien

www.hknr.de

